

Pressemitteilung

Liselotte von der Pfalz führt durch Heidelberg

Heidelberg, 10. Januar 2007. Liselotte von der Pfalz, die um 1700 lebte, führt ab sofort ganz persönlich durch Heidelberg. Möglich wird das durch eine hochmoderne Stadtführung: durch einen Minicomputer, einen so genannten PDA, nicht größer als eine Handfläche. In diesem „iGuide“ steckt alles drin, was für die moderne Stadtführung nötig ist: Ein spannender Dialog zwischen Liselotte von der Pfalz und dem kurfürstlichen Kellermeister, dem Zwerg Perkeo. Von Musik begleitet, plaudern sie über Geschichte und Geschichten rund um die Heidelberger Sehenswürdigkeiten. Zusätzlich illustriert der iGuide das Zwiegespräch noch mit 350 Bildern.

Wer dieses ausgesprochen lebendige Stadtporträt hören möchte, der muss sich nur einen iGuide ausleihen, das Gerät umhängen und den Kopfhörer aufsetzen. Dann kann er sich informativ und unterhaltsam durch die Zeiten führen lassen.

Damit der Hörer stets die Orientierung behält, wird ihm ein kleiner DIN-A-5-Plan mit ausgehändigt. Dieser Plan schlägt eine Route durch die Stadt vor. Vor allem aber verweist er mit 34 Ziffern auf die einzelnen Hörstationen. Zum Beispiel den Universitätsplatz, die Alte Brücke mit dem Brückentor und natürlich das Heidelberger Schloss.

Diese Führung wurde insbesondere für Individualtouristen entwickelt. Für Leute, die gern unabhängig von einer großen Touristengruppe auf Entdeckungsreise gehen wollen. An die vorgeschlagene Route müssen sie sich dabei nicht halten, denn alle Hörstationen können beliebig aufgerufen werden. Man gibt einfach die die Nummer vom Plan auf dem iGuide ein, und schon unterhält sich Lieselotte von der Pfalz mit Perkeo. Und wer pflastermüde wird, der kann sich in ein Café setzen und beliebig weiterhören.

Hier eine kleine Kostprobe aus der Führung, direkt aus dem Fasskeller im Schloss.
Mundschenk Perkeo spricht mit Liselotte von der Pfalz:

Perkeo

„Der Hüter des Großen Fasses ist zurück, ich, Perkeo! Lass Dich anschauen, Großes Fass! Hier, Hoheit, an der Wand über der Treppe, steht links die genaue Literzahl: 221.726 Liter Wein. Die einen sagen, es war nie ganz gefüllt, die anderen meinen, es wäre sogar dreimal gefüllt gewesen. Nur ich allein weiß es genau!“

Liselotte von der Pfalz

„Wie seid Ihr aufgeregt, Perkeo! Ich kann Euch verstehen. In diesem Großen Fass wurde der Steuerwein aufbewahrt. Er sollte hier für schlechte Zeiten eingelagert werden.“

Perkeo

„Schon 200 Jahre vor meiner Zeit schrieb ein Hofchronist: Johann Kasimir bewahrt den Wein, um die Bedrängten aufzuheitern und zu beglücken.“

Liselotte von der Pfalz

„Wie schlecht muss es Euch da gegangen sein, wo Ihr doch 16 Liter Wein am Tage getrunken haben sollt. Am Hof lebten zu Glanzzeiten etwa 600 Personen, bei einem Verbrauch von etwa 2.000 Litern täglich! Allerdings wurde ein Teil auch als Gehalt ausgezahlt, der Wein war nicht so stark wie heute, und das Trinkwasser häufig verseucht...“

Die multimediale Führung entstand in enger Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer der Heidelberger Kongress und Tourismus GmbH, Nils Kroesen. Sie kann in Heidelberg bei Käthe Wohlfahrt ausgeliehen werden, am Universitätsplatz, Hauptstraße 124.

Vertrieben wird die neuartige Stadtführung von der itour city guide GmbH aus Weimar. Produzent ist die iGuide Kulturaufnahme GmbH aus Großkochberg, Spezialist für audio-visuelle Führungen für Städte, Museen und Ausstellungen. Audio-visuelle Stadtführungen des Unternehmens laufen bereits in Basel, Dresden, Erfurt, Görlitz, Karlsruhe, Köln, Leipzig, Lübeck, München, Neumarkt in der Oberpfalz, Rothenburg ob der Tauber und Weimar.

3.532 Zeichen. Abdruck honorarfrei / Rückfragen / Belegexemplar erbeten an:

itour city guide GmbH

Sebastian von Sauter, Geschäftsführer

Ortsstraße 73a

07407 Großkochberg

Telefon: 036743-208-22

Telefax: 036743-208-20

sebastian.sauter@itour.de

www.itour.de